

Akademisches CV:**Hedwig Pompe**

Studium der Germanistik und Kunstgeschichte an den Universitäten Bonn und Bielefeld.

1994-1997 Koordinationsaufgaben im *Deutschen Germanistenverband*.

1998 Promotion an der Universität Bielefeld. (Dissertation: *Der Wille zum Glück: Bettine von Arnims Poetik der Naivität im Briefroman Die Günderröde*. Bielefeld: Aisthesis 1999).

2008 Habilitation an der Universität Siegen. *Venia Legendi* für Neuere Deutsche Literatur und Allgemeine Literaturwissenschaft. Privatdozentin für Neuere deutsche Literatur und allgemeine Literaturwissenschaft.

Habilitationsschrift: *Famas Medium. Zur Theorie der Zeitung in Deutschland zwischen dem 17. und dem mittleren 19. Jahrhundert* (Communicatio; 43). Berlin/Boston: Walter de Gruyter 2012.

Wiss. MA in Forschungsverbänden/-projekten:

FK/SFB 427 *Medien und kulturelle Kommunikation* (Köln/Bonn/Aachen) (1998-2004).

DFG-Projekt *Von der ‚Aufklärung‘ zur ‚Unterhaltung‘: Literarische und mediale Transformationen in Deutschland zwischen 1780 und 1840* (Universität Bonn) (2007-2010).

2010-2015 wissenschaftliche Angestellte am Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft der Universität Bonn.

Seit 2015 Leiterin der *Arbeitsstelle Internationales Kolleg* an der Universität Bonn, mit den Aufgabenbereichen: Kooperationen mit dem Lektorenprogramm des DAAD und interdisziplinäre Veranstaltungen an der Universität (u.a. Workshops; Ringvorlesungen, in Kooperation mit Prof. Dr. Volker Kronenberg; Ausrichtung von ‚DIES und DAS Forum wissenschaftlicher Nachwuchs‘ auf dem *Dies Academicus*, in Kooperation mit Prof. Dr. Annette Scheersoi, Prof. Dr. Jochen Sautermeister). www.interkolleg.uni-bonn.de